



Schweriner **saz**  
Aus- & Weiterbildungszentrum



## Veranstaltungsdokumentation

Ausbildungswerkstatt 4.0:

Reale Erlebnisse in virtuellen Lernwelten

## Zusammenfassung Grußworte

Fotos: saz e.V., IHK zu Schwerin, BIBB,  
Digitales Innovationszentrum Schwerin

saz – Schweriner Aus- und Weiterbildungszentrum e.V.  
Ziegeleiweg 7 | 19057 Schwerin | Tel.: 0385 – 48 02 0  
E-Mail: [info@sazev.de](mailto:info@sazev.de) | Web: [www.sazev.de](http://www.sazev.de)

Das Projekt „ProMech-I“ wird gefördert im  
Sonderprogramm ÜBS-Digitalisierung aus Mitteln des  
Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).  
Das Sonderprogramm wird durchgeführt vom  
Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB).





# Grußworte

## Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Henrik Paape, Abteilungsleiter Aus- und Weiterbildung

- Digitalisierung der Arbeitswelt erfordert Veränderung in allen Bildungsbereichen
- Ausbildungsprozesse müssen weiter angepasst werden, das betrifft auch die Lernortkooperation
- Überbetriebliche Bildungsstätten besitzen ein großes Potenzial, dies haben sie nicht nur in der Pandemie unter Beweis gestellt
- Digital unterstütztes Lernen erfordert mehr Flexibilität
- Lernen muss Spaß machen, dann sind Lernende motiviert, was Selbstlernkompetenz steigert
- Digitalisierung kann das Interesse bei Jugendlichen an dualer Ausbildung erhöhen





# Grußworte

## **Industrie- und Handelskammer zu Schwerin**

Peter Todt, Geschäftsbereichsleiter Aus- und Weiterbildung

- Fachkräftestrategie des Landes Mecklenburg-Vorpommern gewinnen, halten und weiterentwickeln der Fachkräfte
- Berufliche Bildung braucht neue Konzepte und moderne Werkzeuge
- Bereitschaft zur Veränderung und Motivation haben große Bedeutung
- Berufsausbildung entscheidende Säule der Fachkräftesicherung
- Leistungsfähige überbetriebliche Bildungsstätten werden gebraucht
- Partnerschaft und Kreativität des saz erhalten und weiterentwickeln

## **Bundesinstitut für Berufsbildung**

Sara Müller, wissenschaftliche Mitarbeiterin

- Berufsbildung muss für Jugendliche wieder attraktiver werden
- BMBF/BIBB fördert mit Sonderprogramm ÜBS Digitalisierung digitale Transformation
- 146 Mio. Euro für Modernisierung der digitalen Ausstattung
- 20 Projekte entwickeln und erproben neue Ansätze unter Verwendung digitaler Technologien
- Neue Ideen und Konzepte müssen bekannter gemacht werden
- Digitalisierung muss erlebbarer werden
- ProMech-I leistet hierzu nicht nur mit dieser Veranstaltung einen großen Beitrag





Das Projekt „ProMech-I“ wird gefördert im Sonderprogramm ÜBS-Digitalisierung aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Das Sonderprogramm wird durchgeführt vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB).

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**bibb** Bundesinstitut für  
Berufsbildung

Weiterführende Informationen zum Sonderprogramm ÜBS-Digitalisierung  
<https://www.bibb.de/uebs-digitalisierung>